

## Nach 3 Jahren zum Diplom BMA HF

Die Abschlussklasse des BZG, Bildungsgang BMA 14 HF, durfte am 15. September 2017 das lang ersehnte Diplom endlich entgegennehmen. Nun gehören auch wir zur BMA HF-Arbeitswelt. Der Weg dorthin war nicht immer ganz einfach. Zurückblickend gingen die 3 Jahre aber schnell vorbei und es wurden tolle Freundschaften geschlossen. Dies wurde sehr deutlich an unserem grossen Tag, der Diplomfeier! Am Nachmittag fanden zuerst die Präsentationen ausgewählter Diplomarbeiten statt. Bei unseren vier Vortragenden war dieser Tag dementsprechend nervenaufreibend. Es präsentierten **Leila Baumgartner, Silpamol Pacheril, Sharmi Sivasubramaniam und Mehmet Sahin** vor einem stolzen und wohlwollenden Publikum ihre Abschlussarbeiten. Alle Vier Absolventinnen und Absolventen haben diese Hürde souverän und mit Bravour gemeistert. Unterstützt wurden sie durch die Klasse, welche in der ersten Reihe Platz genommen hatte und sichtlich stolz auf die Vortragenden war. Dies kam auch durch ein selbst kreiertes „Fanclub-Schild“ zum Ausdruck. Nicht nur wir als Klasse waren begeistert von den Präsentationen, sondern auch die anwesenden Familienmitglieder, Praxisvertretungen und Lehrpersonen.



Von links: Sharmi Sivasubramaniam, Mehmet Sahin, Silpamol Pacheril und Leila Baumgartner (von links nach rechts)

Nach den Präsentationen konnten die Anwesenden, Bildungsgang übergreifend, alle Poster und Diplomarbeiten einsehen.

Diplomiert wurden ja auch die MTRA-, die Pflege- und die Physio-Studierenden. Endlich war es dann so weit, die lang erwartete Diplomfeier begann. Auf diesen Moment haben wir alle hingearbeitet. Vor einem Jahr kamen wir bereits in den Genuss, als Gäste die Präsentationen der damaligen Abschlussklasse mitzerleben. An der damaligen Diplomfeier war alles noch so fern. Schneller als angenommen standen nun wir hier auf der Bühne und konnten unser Diplom entgegennehmen. Juhu, geschafft!



BMA 14 am Tag der Diplomfeier

Nach 3 Jahren trennen sich nun unsere Wege: Wir trennen uns nicht nur von den Lehrpersonen, sondern auch von unseren Freunden. Einige werden wir im Laboralltag als Kollegen und Kolleginnen wiedersehen, andere hoffentlich an Weiterbildungen, wie bspw. Kevin Schwald, welcher uns ja an der EPBS vertreten wird und Lea Müller, welche an der Silamed 2018 ihre als beste Diplomarbeit prämierte Diplomarbeit präsentieren wird. Nach 3 Jahren verabschiedet sich jetzt also der BMA 14 aus dem Schulalltag. Wir gratulieren allen herzlich zu ihrem Abschluss.

Bericht:

Lea Müller, Seline Fankhauser, Absolventinnen BMA 14 und Patricia Suter-Behrens, Lehrperson BZG, Bildungsgang BMA HF

<https://www.facebook.com/bzgbs/photos/a.1498843876848859.1073741834.203701526363107/1498844093515504/?type=3&theater>

## **Diplomarbeiten Kurs BMA 14/ 2017:**

### **Präsentierte Diplomarbeiten**

- |                           |   |
|---------------------------|---|
| <b>Baumgartner L.</b>     | <b>Daratumumab, ein Medikament mit unerwünschten Nebenwirkungen im Immunhämatologielabor</b>  |
| <b>Pacheril S.</b>        | <b>Etablierung und Validation der Bestimmung von freien Kappa Immunglobulin- Leichtketten mittels N Latex FLC Assay im Liquor und Serum</b> |
| <b>Sahin M.</b>           | <b>Resistenzprüfung von Clostridium difficile Isolaten Kantonsspital Baselland 2015 und 2016</b>  |
| <b>Sivasubramaniam S.</b> | <b>Digitale Pathologie – eine Vision oder bald Realität?</b>  |

### **Diplomarbeiten**

- |                       |  |
|-----------------------|--|
| <b>Brunzu S.</b>      | <b>Untersuchung der in vitro Stabilität von Vitamin B1 und B6 im EDTA-Vollblut</b>   |
| <b>David L.</b>       | <b>Validation des Pradax®-Spiegels auf dem Sysmex CS2000i</b>  |
| <b>Fankhauser S.</b>  | <b>Evaluation der Resistenzprüfung grampositiver Kokken direkt ab Blutkulturflaschen mittels VITEK 2 im Vergleich zur Testung ab Subkultur</b> |
| <b>Gerschwiler I.</b> | <b>Vitamin B 12 Mangel. MMA, der Parameter zur Früherkennung.</b>  |
| <b>Merz X.</b>        | <b>Standardisierung zweier Färbungen im Sinne der Akkreditierung</b>   |
| <b>Müller L.</b>      | <b>Protein S frei und die Interferenz von Rivaroxaban (Xarelto®) auf die Protein S Aktivität</b>   |
| <b>Schwald K.</b>     | <b>Hepatitis B Virusdiagnostik</b>   |

Ein Vergleich zwischen Hepatitis B-Viruslast mittels quantitativer PCR und serologischer Quantifizierung des Hepatis-Surface Antigen

Stadelmann J. Verifizierung und Einführung von Antikörper Screening gegen Salmonellen auf dem Agility®

Trapani D. Diagnostik von bullösen Autoimmundermatosen